

Triumphbogens ist die Nazarener Maria mit dem Kind (Ende 19. Jahrhundert) aufgestellt. Das Votivbild von 1802 schmückt nun die Brüstung der Empore.

Die baulichen Vorkehrungen der letzten Renovation betrafen im wesentlichen die Anbringung eines neuen Putzes im Innern und am Äußern der Kapelle, neue Bedachung und Neuanfertigung des Helmes für den Dachreiter. Neu sind auch das Vorzeichen, die Türen und die Verglasung der Fenster; ferner der Tonplattenbelag mit der Bodenheizung, die Holzdecke und die Brüstungsverkleidung der alten Empore.

Am Sonntag, den 20. September 1981, fand die feierliche Einweihung der Kapelle St. Georg in Hinterschellenberg statt.²⁹

29 Vgl. die Berichte in der liechtensteinischen Presse: Liechtensteiner Vaterland, 19. September 1981, S. 5; Liechtensteiner Volksblatt, 18./19. September 1981, S. 3; Berichterstattung zur Einweihung vgl. Liechtensteiner Volksblatt, 21. September 1981; Liechtensteiner Vaterland, 23. September 1981. Der bischöfliche Kanzler Wolfgang Haas weihte die renovierte Kapelle ein und hielt die Festpredigt.

ABKÜRZUNGEN

- JBL Jahrbuch des Historischen Vereins für das Fürstentum Liechtenstein 1900 ff.
LUB Liechtensteinisches Urkundenbuch, I. Teil 4 Bde. (Franz Perret, Benedikt Bilgeri, Georg Malin).